



Geflügeltagung der WPSA-Austria 02. September 2024

Strategien zur Verringerung des Antibiotikaeinsatzes



Dr. Christian Schwarzer
Geschäftsführer

LVBGW – Landesverband der Bayerischen Geflügelwirtschaft e. V.

schwarzer@lvbgw.de

+49 171 751 7012

Generelle Problematik

Warum Antibiotikaeinsatz reglementieren –
– zu bekämpfen ist doch die Übertragung
von Resistenzgenen und resistenten Bakterien ?!

welche Bakterien?

klinische Krankheitserreger und/oder Kommensalen?

AB-Resistenzen sind nachgewiesen

- gg. ABs, die seit 30 Jahren verboten sind oder noch nie bei Geflügel eingesetzt wurden
- nach Anwendung unterdosierter Desinfektionsmaßnahmen
- nach Aufnahme von phytogenen AB



**Derzeitiger gesellschaftlicher Konsens
geht von einfachen Zusammenhängen aus**

**Entsprechend sind die gängigen Strategien und
Überwachungsmaßnahmen konzipiert**

**weniger Antibiotika =
weniger Resistenzen**

cave:

**Gleichzeitig Verpflichtung zur AB-Anwendung gem. der
Fachinformation**

d. h. keine Verkürzung der Behandlungsdauer erlaubt

**In D stehen jetzt mit den Bruderhähnen einige Mio. potentiell
behandlungsbedürftige Tiere mehr in den Ställen**



Strukturierung der Überwachung zum Antibiotikaeinsatz in Deutschland

Amtliche Erfassung

Tierarzneimittelabgabemengenregister (TAR) – seit 2012

Abgabe von Pharma-Herstellern an Tierärzteschaft, erfasst nach Postleitzahlen-Bezirk

Tierarzneimitteldatenbank (TAM in HI-Tier) – seit 2014

Anwendung durch Tierärzteschaft je Haltungsbetrieb je Halbjahr

Wirtschaftseigene -freiwillige- Erfassung

QS GmbH – seit 2012

Erfassung des Einsatzes je Herde je Durchgang/Quartal

cave:

- ❖ **Ergebnisse verschiedener Datenbanken aufgrund unterschiedl. Erfassungskriterien nur eingeschränkt vergleichbar**
- ❖ **Im Gegensatz zu Großtieren bei Geflügel Zunahme von Tierzahlen & Tiergewichten**
- ❖ **Bei Legehennen deutlich verlängerte Haltungsdauer**



ARE-Vet (Bayern, seit 2014)

Arbeitsgemeinschaft Resistente Erreger in der Veterinärmedizin

über 20 institutionelle Mitglieder

Verbände, Tierseuchenkasse, Unis, Landesanstalten, Ministerien,
Landesuntersuchungsamt, Tiergesundheitsdienste, Tierärztekammer,
Fleisch- und Milchprüfungsring, Amtstierärztevertretung, Humanmedizin

Ausgangsstatement: „Die Faktoren, die eine Ausbildung von Resistenzen begünstigen, sind komplex und multikausal.“

Die Mitglieder der ARE-Vet



ARE-Vet

Arbeitsgemeinschaft **R**esistente **E**rreger
in der **V**eterinärmedizin



Facharbeitsgruppen

- **Metaphylaxe**
- **Reserveantibiotika**
- **Lebensmittelkette**
- **Klein- und Heimtiere**
- **Öffentlichkeitsarbeit**





Arbeitsgemeinschaft
Resistente Erreger
in der Veterinärmedizin

ARE-Vet (Bayern, seit 2014)

Arbeitsgemeinschaft **R**esistente **E**rreger in der **V**eterinärmedizin

über 20 institutionelle Mitglieder

Verbände, Tierseuchenkasse, Unis, Landesanstalten, Ministerien, Landesuntersuchungsamt, Tiergesundheitsdienste, Tierärztekammer, Fleisch- und Milchprüfing, Amtstierärztevertretung, Humanmedizin

Ausgangsstatement: „Die Faktoren, die eine Ausbildung von Resistenzen begünstigen, sind komplex und multikausal.“

Ziele:

@ Aktivitäten zur Minimierung von Antibiotikaresistenzen bündeln & fördern

**@ Fachlicher Austausch & konstruktive Zusammenarbeit mit Humanmedizin –
Blick über den Tellerrand ohne die Versuchung einer Schuldzuweisung
deshalb: diverse Ausarbeitungen zum Thema
Mensch&Nutztier, Mensch&Heimtier, Mensch&Pferd**

**@ Unterstützung tierärztlicher Tätigkeit in Klinik & Diagnostik durch
Arbeitshilfen (abgestimmt mit Veterinärkontrolle)**

- **Vorlagen für Maßnahmenpläne**
- **Handungsleitfaden Einstellungsuntersuchung (LMU+Brüt. Süd+LVBGW)***
- **Muster-Sektionsgang Eintagsküken (LMU+Brüt. Süd+LVBGW)***

***beides auch als eTool für Studierende der LMU München verfügbar**

@ Öffentlichkeitsarbeit – incl. Politik !



Was gibt es für Alternativen ?

Competitive Exclusion

Broilact©, Aviguard© - stehen in Deutschland nicht zur Verfügung

Phagentherapie

Bakteriophagen - stehen in Deutschland nicht zur Verfügung

Präbiotika, Probiotika, Pflanzendrogen, organische Säuren, Vitamine etc.

EFFEKTIVE Desinfektion

Bestandsspezifische Impfstoffe

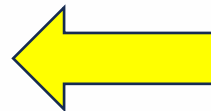
Autovakzine – in Deutschland in großem Umfang eingesetzt

- hoher logistischer Aufwand
- hohe Challenge an das Immunsystem
- geeigneter Impfzeitpunkt
- **empirische Beurteilung durchwegs positiv**



Anzahl der hergestellten Impfdosen bestandsspezifischer
ITAM

Impfdosen für Tierspezies	Jahr						
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl gesamt	>189 Mio.	>167 Mio.	>176 Mio.	> 218 Mio.	> 202,1 Mio.	> 281,7 Mio.	> 220,2 Mio.
Wiederkäuer	677.984	>1,26 Mio.	>1,1 Mio.	807.085	847.904	906.312	747.521
Schwein	>9,7 Mio.	>7,76 Mio.	>13,9 Mio.	> 15,2 Mio.	> 17,0 Mio.	> 15,8 Mio.	> 14,7 Mio.
Geflügel inkl. Ziervögel	>138 Mio.	>132,1 Mio.	>145,5 Mio.	> 184,3 Mio.	> 168,9 Mio.	> 186,1 Mio.	> 165,8 Mio.
Hund, Katze, (Nerz)	152.427	147.996	136.436	134.567	112.768	147.841	181.422
Pferd	6.132	13.743	6.981	7.992	10.450	9.285	6.109
Kaninchen, Klein/Heimtier	25.223	24.740	30.460	26.967	16.777	36.421	27.752
Fisch	>40 Mio.	>26,5 Mio.	>16 Mio.	> 17,6 Mio.	> 15,0 Mio.	> 78,5 Mio.	> 38,4 Mio.
Zootiere, andere	2.123	1.587	4.504	78.692	180.256	18.709	204.188



ITAM / Autovakzine bestands- spezifischer Impfstoff

**75,3% der
bestandsspezifischen
Vakzinen
werden für die
Anwendung bei
Geflügel hergestellt**

Grenzen der Immunprophylaxe ?

Legehennen erhalten in der Aufzucht bereits 12-15
Tränkwasserimpfungen
dazu diverse Adsorbatimpfungen

Aus der Hühnerperspektive

wie viele Nadeln
wie viele Antigene
verträgt das Huhn eigentlich?

Aus der tierärztlichen Perspektive

Anwendung strikt gem. Fachinformation?!
Alleinige Verantwortlichkeit der Tierärzteschaft – ist
das noch zu stemmen?

Empirische Beurteilung ist durchwegs positiv



Welche Alternativen bleiben noch

Haltungsbedingungen ?

was bekanntermaßen schadet, wissen wir

was generell vorbeugen kann, wissen wir

was speziell zusätzlich helfen kann, muss in jedem Einzelfall neu erarbeitet werden

Genetik ???

Züchtung auf Krankheitsresistenz - gg. welchen Keim?
auch gg. Viren?

Alte Testlinien Marek-Salmonellen-Campylobacter
Versuchslinien Geflügelpest





„Das gesellschaftlich Wünschenswerte muss mit dem ökonomisch Machbaren in Einklang gebracht werden.“

Nutztierhaltungsstrategie - BMEL

Nicht nur das verpönte „ökonomisch Machbare“ ist abzuwägen - auch Tierschutz, Nachhaltigkeit, Ressourcenverbrauch und rechtliche Vorgaben zählen, ebenso Rückbesinnung auf Ziel und nachweisbare Wirksamkeit der Maßnahmen





„Das gesellschaftlich Wünschenswerte muss mit dem ökonomisch Machbaren in Einklang gebracht werden.“

Nutztierhaltungsstrategie - BMEL

Nicht nur das verpönte „ökonomisch Machbare“ ist abzuwägen - auch Tierschutz, Nachhaltigkeit, Ressourcenverbrauch und rechtliche Vorgaben zählen, ebenso Rückbesinnung auf Ziel und nachweisbare Wirksamkeit der Maßnahmen

Lagebild - Offizieller Bericht des Bundeslandwirtschaftsministeriums

Das „Lagebild 2024“ bildet Erkenntnisse aus den in den verschiedenen Aktivitäten gesammelten verfügbaren Daten der Jahre 2021 und 2022 zu Antibiotikaabgabe, -einsatz und -resistenzen im Bereich Tierhaltung und Lebensmittelkette ab.

Die Gesamtabgabemengen antibakteriell wirksamer Tierarzneimittel konnten seit der Einführung der Erfassung im Jahr 2011 deutlich reduziert werden (68,4 %).

Resistenzsituation:

Die Entwicklung der Resistenzsituation seit 2014 bei klinischen Isolaten von erkrankten Tieren und bei den nicht-klinischen Isolaten aus Tieren und aus Lebensmitteln war heterogen.



Derzeitiger gesellschaftlicher Konsenz geht von einfachen Zusammenhängen aus, entsprechend sind die gängigen Strategien und Überwachungsmaßnahmen konzipiert

Den Anteil der evtl. vom Nutztier auf Menschen übertragenen Resistenzen zu reduzieren wird nur gelingen

durch Zusammenarbeit zw. Human- und Veterinärmedizin und durch Hochhalten der Standards in der tierärztlichen Tätigkeit = Untersuchung + Probenahme + Befundbewertung zusammen mit einer profunden Kenntnis der Pharmakokinetik



Hochhalten der Standards in der tierärztlichen Tätigkeit = Untersuchung + Probenahme + Befundbewertung zusammen mit einer profunden Kenntnis der Pharmakokinetik

*** Auch Metaphylaxe = rechtzeitige Behandlung spart Anwendungsmenge und -tage**

*** Tierärztliches Handeln braucht Begleitinformationen zu**

**evtl. Problemen aus vorgelagerten Bereichen
Vergleichsdaten aus der Betriebshistorie
zeitgleichem Geschehen in bestimmten Regionen**



Hochhalten der Standards in der tierärztlichen Tätigkeit = Untersuchung + Probenahme + Befundbewertung zusammen mit einer profunden Kenntnis der Pharmakokinetik

Verantwortungsbewusster Einsatz von Antibiotika

wird zielführender sein als schieres Verweigern notwendiger Behandlungen

**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**

